



GemeindeLEBEN

07. Juni 2020 – 13. Juni 2020

Liebe Schwestern und Brüder in St. Sebastian / Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen Tagen las ich mehrfach die Schlagzeile „katholische Kirche rechnet in diesem Jahr mit sprunghaftem Anstieg der Ausstiegszahlen“. Das ist traurig und tragisch. Lange Zeit hat die kirchliche Verkündigung angesichts solcher Nachrichten auf „die böse Welt“ geschimpft. „Außerhalb der Kirche kein Heil“ war die Antwort des 19. Jahrhunderts, die sich noch bis in die Generation meiner Eltern durchgetragen hat. Als Grundhaltung prägt sie auch noch heute die Aussagen mancher Vertreter der Kirche.

„Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird“ lautet der zentrale Satz des heutigen Evangeliums (Joh 3, 16-18), das von Gottes unermesslicher Liebe zur Welt ausgeht.

Weltflucht, gar eine Antihaltung zur Mitwelt sind also für uns Christen und Christinnen ein Unding – ein Widerspruch zu diesem Glauben. Menschen, auch diejenigen, die uns ablehnen, sind zunächst einmal Gottes geliebte Kinder. Meist lehnen sie uns ja auch nicht pauschal ab, sondern nur bestimmte Verhaltensmuster oder Aussagen (was nicht heißt, dass sie damit unbedingt recht haben – aber es lohnt sich in der Regel die Auseinandersetzung). Gerade, wo Kirche sich um Menschen müht (wie zum Beispiel derzeit in der Suppenküche für Bedürftige), findet sie auf einmal Unterstützung von Nichtchristen.

Natürlich will ich die Welt nicht auf naive Weise schön reden. Es gibt viel zu viel Gewalt, Egoismus, Ausbeutung von Menschen und Mitgeschöpfen, ... ja manchmal könnte man sicher an bestimmten Verhältnissen und Verhaltensmustern verzweifeln. Und dennoch: Diese Welt / unsere Mitgeschöpfe sind aller Mühe wert – zumindest, weil unser Schöpfer und sein Sohn Jesus Christus sie über alles lieben und deshalb ihr Geist in ihr zu finden ist. Sie ist also durchaus eine Welt des dreifaltigen Gottes.

Etwas einfacher möchte ich es mit den Worten von Hanns Dieter Hüsch ausdrücken, der am Ende eines Gedichtes über die Höhen und Tiefen dieser Welt schreibt: „Die Frage ist, die Frage ist, sollen wir sie lieben, diese Welt? Sollen wir sie lieben? Ich möchte sagen, wir wollen es üben.“

Dieses Üben mögen wir als Auftrag für unser Beten und Handeln und für unsere Glaubensverkündigung verstehen. Das hat übrigens auch viel mit dem Charakter des Fronleichnamfestes zu tun, an dem wir normalerweise „Ihn“ der Welt zeigen, was zumindest an der Aktion unserer Pfarrgemeinde, unsere Fußspuren zu hinterlassen, auch in diesem Jahr sichtbar wird.

Eine gute Woche,

Ihr Pastor

Gottesdienste

Samstag, 6. Juni

15.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Tauffeier
16.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe; Jahrgedächtnis für Marianne Albert
18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe; Jahrgedächtnis für Hans Schultes Senior

Sonntag, 7. Juni Dreifaltigkeitssonntag

L1: Ex 34,4b.5-6.8-9, L2: 2 Kor 13,11-13 Ev: Joh 3,16-18

09.45 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe; Sechswochenamt für Hartmut Staubes
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe; Stiftungsmesse für die Verstorbenen der Familie Bohle

Montag, 8. Juni

11.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Exequien für Herrn Mario Marguglio (St. Clemens)
-----------	----------------------	--

Dienstag, 9. Juni

09.00 Uhr	St. Joseph	Exequien für Angelika Brigitte Könen geb. Birkendahl, anschl. ist die Urnenbeisetzung auf dem Kath. Friedhof Hackhauser Straße.
-----------	------------	---

Mittwoch, 10. Juni

18.30 Uhr	St. Joseph	Vorabendmesse zu Fronleichnam
18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Vorabendmesse zu Fronleichnam

Donnerstag, 11. Juni Fronleichnam

L1: Dtn 8,2-3.14b-16a, L2: 1 Kor 10,16-17 Ev: Joh 6,51-58

09.45 Uhr	Liebfrauen	Familien-Openair-Gottesdienst zu Fronleichnam – bitte anmelden!
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe

Freitag, 12. Juni

09.00 Uhr	St. Joseph	Exequien für Karl Johannes Fervers, anschl. ist die Urnenbeisetzung auf dem Kath. Friedhof Hackhauser Straße
09.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Joseph	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe

Samstag, 13. Juni

16.00 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe

Sonntag, 14. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 19, 2-6a, L2: Röm 5, 6-11 Ev: Mt 9,36 - 10,8

09.45 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe
09.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Hl. Messe
11.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe für die Lebenden und die Verstorbenen der Gemeinde; für Peter Funk u. die LuV der Familie
11.45 Uhr	St. Mariä Empfängnis	Ital. Gemeinde: Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Joseph	Hl. Messe; für Ursula, Irmgard und Helmut Rings



Neue Wege

Unter dem Titel ‚Neue Wege‘ gestaltet ein für Interessierte offener Kreis von Erwachsenen nachdenkliche, kreative, lebendige Eucharistiefiern in unserer Gemeinde. Es werden ruhige zeitgenössische Lieder gesungen.

Wann?

am 6. Juni 2020 um 17.00 Uhr

Wo?

www.facebook.com/st.sebastian.de

Aufzeichnung aus Liebfrauen

Für wen?

A L L E sind herzlich eingeladen!

Wenn Sie Videoaufzeichnungen unserer Gottesdienste sehen möchten, schreiben Sie eine E-Mail an: stream@sebastian-solingen.de

Sie bekommen dann künftig E-Mails mit jeweils zum Anschauen bzw. Herunterladen des aufgenommenen Videos, nachdem ein Gottesdienst aufgezeichnet wurde.

Fronleichnam 2020

Die Planungen sind im vollen Gange, am **Donnerstag, 11.06.2020 feiern wir** um 9.45 Uhr eine **Familien-Openair-Messe auf dem Gelände von Liebfrauen (nicht St. Katharina, wie zuvor angekündigt!)**. Anmeldungen hierzu sind leider unbedingt erforderlich. Wir feiern in den beiden bekannten Kirchen alle drei Abendmessen und die 11.30 Uhr in St. Joseph.

Unsere Aktion zu Fronleichnam:



Fronleichnam ist für uns normalerweise das Fest, an dem wir durch die Straßen ziehen. Das soll für alle, die uns sehen, sichtbar machen, wie viel uns unser Glaube bedeutet. Obwohl wir dieses Jahr nicht wie gewohnt an

einer Prozession teilnehmen können, möchten wir auf dieses Zeichen nicht verzichten. Daher sind wir auf die Idee gekommen, unsere Fußspuren auf andere Art und Weise sichtbar zu machen. Wir möchten erreichen, dass an jedem unserer Kirchorte unsere Fußspuren sichtbar werden.

Wenn Viele mitmachen, wird ein wunderbares Zeichen unserer Gemeinschaft zu sehen sein!

Die Aktion startet am Samstag, den 06.05.2020.

Für alle Gottesdienstbesucher liegen vorbereitete Fußabdrücke in den Kirchen bereit. Diese können dann vor Ort beschriftet werden und an dem Kirchort ihrer Wahl an die Leine gehängt werden. Die Leinen sind bis Mittwochabend mit „?“ versehen, um Passanten neugierig zu machen. Am Mittwochabend wird ein Banner mit nachstehendem Motto die Aktion erklären und die „?“ auflösen.

Zusätzlich können die anhängenden Fußabdrücke als Hausgemeinschaft/Familie anlässlich Fronleichnam an den Häusern befestigt und zur Erklärung mit folgendem Motto versehen werden:

„Fronleichnam in Corona – Jesus Christus unter uns?! Heute! Erst Recht! Anders!“

Das Motto kann auch gerne mit Kreide auf die Bürgersteige geschrieben werden.

Gemeindeassistent für unsere Pfarrgemeinde

Zum 01.09.2020 wird die durch die Versetzung von Herrn Wiese freiwerdende Stelle in unserem Pastoralteam durch einen Gemeindeassistenten ersetzt.

Herr Alexander Gröder ist 24 Jahre alt und befindet sich zurzeit im Anerkennungsjahr in Leverkusen. Herr Gröder wird also hier seine erste reguläre Stelle antreten und ich wünsche ihm hier einen guten Start in seine berufliche Laufbahn. Welche Aufgabengebiete er übernehmen wird, muss im Einzelnen noch geklärt werden. Mit Sicherheit wird er Ansprechpartner für unsere gemeindliche Jugendarbeit sein. Ich habe ihn als einen sehr freundlichen und aufgeschlossenen jungen Mann kennengelernt und heiße ihn herzlich willkommen. Freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit ihm.

Herr Gröder braucht spätestens zum Dienstbeginn eine Wohnung, am liebsten drei Zimmer mit Küche, Bad und Balkon (ca. 60-70 qm). Wer helfen kann, melde sich bitte im Pastoralbüro,

Ihr Pastor Meinrad Funke

Gottesdienstangebote

Seit fünf Wochen feiern wir wieder öffentlich Heilige Messen an den Wochenenden, zu diesen Messen muss man sich im Voraus anmelden.

Zu den Werktagsmessen ist eine vorherige Anmeldung nicht erforderlich.

Bitte richten Sie Anmeldungen zu Gottesdiensten an die Telefonnummer 231400-22 oder per E-Mail an pastoralbuero@sebastian-solingen.de. Weiterhin helfen Sie, in dem Sie sich möglichst vormittags anmelden, weil dann mehr Mitarbeiterinnen im Dienst sind.

Noch eine Information: Bislang braucht es immer mehrere Anläufe, um alle Gottesdienste mit den notwendigen Ordnerdiensten zu besetzen. Wir freuen uns, wenn Sie von sich aus diesen Dienst über die genannte Hotline anbieten – vielleicht sogar für mehrere Gottesdienste.

Die Freude an den öffentlichen Gottesdiensten soll dadurch niemandem eingeschränkt werden. Wir bieten auch weiterhin Heilige Messen über das Internet an.

Ihr Pastor Meinrad Funke

Das **Pastoralbüro** ist zu den regulären Öffnungszeiten für Publikumsverkehr erreichbar oder wie bisher unter der Rufnummer 2314000 und per E-Mail an: pastoralbuero@sebastian-solingen.de

Besuche im Pastoralbüro unterliegen zu Ihrem und unserem Schutz den derzeitigen Regeln:

- Im Pastoralbüro besteht für alle Besucher eine **Maskenpflicht**
- Die Tür ist geschlossen, Einlass erhalten Sie nach dem Klingeln, **allerdings darf sich immer nur ein Besucher im Pastoralbüro aufhalten**
- Am Eingang befindet sich ein Handdesinfektionspender, bitte dort zunächst die Hände desinfizieren
- **Wir danken für Ihr Verständnis!**

Die **Kontaktbüros** und **Friedhofsverwaltungen** bleiben ganztägig geschlossen.

Die Friedhofsverwaltungen sind zu den regulären Öffnungszeiten telefonisch erreichbar:

Friedhof Rosenkamper Straße Tel. 2357775

Friedhof Hackhauser Straße Tel. 76866

Ab dem 08. Juni werden unsere **Pfarrheime** unter Wahrung aller Coronaregelungen schrittweise öffnen, zunächst für die Gremien und die unterschiedlichen Gruppierungen der Gemeinde (nach Anmeldung). Weitere Informationen folgen.

Die Altenpastoral im Erzbistum Köln lädt zum Thema: **„Kirchliche Seniorenarbeit in Zeiten von Corona – Chancen und Herausforderungen“** zu einem **Online-Workshop** ein am **17. und 18. Juni, jeweils von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr**. Der Workshop richtet sich an Ehren- und Hauptamtliche aus der kirchlichen Seniorenarbeit, der Seelsorge, Erwachsenenbildung, Beratung, sozialen Altenarbeit und Altenhilfe. Es geht um einen Erfahrungsaustausch zur aktuellen Situation, um innovative Kommunikationsangebote für ältere Menschen in Zeiten sozialer Distanzierung, um Spiritualität im virtuellen Raum sowie um Perspektiven für die örtliche Seniorenarbeit. Referentinnen sind Susanne Konzett aus der ProjektWerkstatt Seniorenarbeit in Bonn sowie Ute

Aldenhoff aus der Altenpastoral für das Erzbistum Köln. Die Anmeldung (die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt) ist möglich bis zum 4. Juni, per E-Mail an: herchenbach@ksi.de. Nach der Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen über die Nutzung der Online- Plattform. Der Workshop ist kostenfrei.

Zeit in der Schatzkammer auch keine Führungen angeboten werden. Auch die Dachführungen werden bis auf Weiteres ausgesetzt.

(pek200520-Kölner Dom/ sam)

Weitere Informationen gibt es unter

www.domforum.de und www.koelntourismus.de.



Die SommerZeit kommt Erzbistum Köln- Magazin Thema: Gottes Schöpfung

Köln. Ab dem 2. Juni finden rund 1,3 Millionen katholische Haushalte die SommerZeit, das Magazin des Erzbistums Köln, in ihrem Briefkasten. Schwerpunktthemen des 50-seitigen Hefts sind dieses Jahr: Umwelt, Klima und Gottes Schöpfung.

Wieder erste Domführungen buchbar: Erzbistum Köln – Kölner Dom Führungen unter Auflagen

Köln. Rund zweieinhalb Monate mussten im Kölner Dom Führungen komplett ausgesetzt werden. Unter Auflagen sind ab dem 8. Juni nun wieder (Gruppen) Führungen durch den Innenraum und die Ausgrabungen des Kölner Domes möglich. Alle Teilnehmenden müssen dabei einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Die Gruppengröße und die Anzahl der Führungen müssen aufgrund der Abstands- und Hygieneregeln stark beschränkt werden.

Zu den täglichen Führungen durch den Innenraum zählen auch zwei öffentliche Domführungen um 11 Uhr und 15.30 Uhr in deutscher Sprache. Die öffentlichen Führungen starten vor dem Foyer des DOMFORUMS am Roncalliplatz. Die abendlichen Führungsreihen „Nacht Raum Dom“ und „Mein Dom – Abendliche Glaubenswege“ starten ebenfalls wieder mit reduzierter Personenzahl. Außerdem sind individuelle Gruppenführungen durch die Ausgrabung des Kölner Domes und durch das Baptisterium wieder buchbar. Anmeldungen unter www.domfuehrungen-koeln.de. Turmbesteigung und Schatzkammer des Domes bleiben weiterhin geschlossen. Somit können in nächster

K

Diese Woche lesen Sie in der Kirchenzeitung

Eine Reise zu Italiens beliebtester Heiligen
Zu Tausenden pilgern die Menschen zu St. Rita

Nachfolge im Marienwallfahrtsort
Gemeinschaft Sankt Martin kommt nach Neviges

Neuer Dompropst in Köln
Domkapitel wählt Monsignore Guido Assmann

4 Wochen kostenlos lesen
Telefon (02 21) 16 19-193

„Pilgerfahrt für Erstpilger ins Heilige Land“

Unter dieser Überschrift laden wir alle Interessierten aus unseren drei Pfarreien in Solingen - St. Clemens, St. Johannes d. T. und St. Sebastian - zu einer Pilgerreise ein, die vom 30.04.2021 bis zum 09.05.2021 stattfinden soll.

Kaplan Torsten Hohmann und Kaplan Heribert Lennartz werden diese Pilgerfahrt begleiten. Das Paulus-Haus in Jerusalem und das Pilgerhaus Tabgha am See Genesareth werden die Unterkünfte sein, von denen aus wir uns aufmachen in die Heilige Stadt und nach Bethlehem, nach Jericho und an den Jordan, die Orte am See Genesareth, nach Nazareth und auf den Berg Tabor. Reiseveranstalter ist der Deutsche Verein vom Heiligen Land (DVHL), die Kosten, die in den letzten Jahren sowohl im Land als auch vor allem wegen der Flugpreise deutlich angestiegen sind, werden endgültig frühestens Ende Mai/Anfang Juni feststehen.

Ein Informationsblatt liegt in den Kirchen aus, die Anmeldungen bitten wir zu richten an das Pfarrbüro St. Johannes d. T., Glockenstr. 18, 42657 Solingen (Tel.: 0212/816436, johannes@kathsg.de).

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mitglieder des Pastoralteams

Ltd. Pfarrer:

Meinrad Funke, Tel. 231400-31, Mobil 0177 404 76 96, E-Mail: meinrad.funke@erzbistum-koeln.de

Kaplan: Torsten Hohmann, Tel. 231400-32, Mobil 01573 386 60 73, E-Mail: torsten.hohmann@erzbistum-koeln.de

Diakon:

Kurt Dohmen, Tel. 231400-33, Mobil 0160 995 10 279, E-Mail: kurt.dohmen@erzbistum-koeln.de

Pastoralreferent:

Nils Wiese, Tel. 231400-34, Mobil 0178/8127317, E-Mail: [Nils.wiese@erzbistum-koeln.de](mailto:nils.wiese@erzbistum-koeln.de)

Pastoralreferentin:

Simone Miklis, Tel. 231400-35, Mobil 0177/8799581, E-Mail: simone.miklis@erzbistum-koeln.de

Engagementförderung:

Sabina Vermeegen, Mobil 0157/56189396, E-Mail: sabina.vermeegen@sebastian-solingen.de

www.sebastian-solingen.de

Pastoralbüro St. Sebastian

Hackhauser Str. 10, Tel. 231400-0
pastoralbuero@sebastian-solingen.de
Mo-Fr: 9 – 12 Uhr, Di, Mi, Do: 15 – 17 Uhr, Fr: 15 – 18 Uhr

Kontaktbüros

Löhdorf: Wiefeldicker Str. 7, Tel. 231400-22

Mo: 10 – 12 Uhr und Do: 15 – 17 Uhr

Merscheid: Eifelstraße 105, Tel. 231400-23

Mo: 15 – 17 Uhr und Do: 10 – 12 Uhr

Wald: Weyerstraße 314, Tel. 231400-21

Mi: 15 – 17 Uhr und Fr: 10 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung Hackhauser Straße

Tel. 76866 oder 0178 8507097

Mo, Mi, Do: 14 – 16 Uhr und Di, Fr: 10 – 12 Uhr

Friedhofsverwaltung Rosenkamper Straße (Weyerstr. 314)

Tel. 2357775

Mo, Di, Do: 9 – 12 Uhr

K&B-Bücherei St. Sebastian,

Hackhauser Str. 16, Tel. 22 38 28 24

So: 11 – 13 Uhr, Mo: 15 – 18 Uhr, Do: 15 – 17 Uhr

Kleiderkammer St. Sebastian, Grünstr. 31

Di: 14 – 17 Uhr, Do: 9 – 12.30 Uhr, Sa: 9 – 12 Uhr